

Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) · 48133 Münster

Servicezeiten: Montag-Donnerstag 08:30-12:30 Uhr, 14:00-15:30 Uhr
Freitag 08:30-12:30 Uhr

Stadt-/Kreisverwaltungen
- Jugendamt -
im Bereich des LWL

Ansprechpartnerin:
Christa Döcker-Stuckstätte

nachrichtlich

Kommunale Spitzenverbände
Spitzenverbände der freien Wohlfahrtspflege

Tel.: 0251 591-5962
Fax: 0251 591-6580
E-Mail: christa.doecker-stuckstaette@lwl.org

Az.: 50 60

Münster, 16.02.2009

Rundschreiben Nr. 8/ 2009

Bedarfsplanung und Anmeldung von Kindern mit Behinderung in Tageseinrichtungen 2009

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie in jedem Jahr stehen örtliche Jugendhilfe und überörtlicher Jugendhilfe- und Sozialhilfeträger LWL vor Fragen zur Versorgung derjenigen Kinder, die aufgrund einer Behinderung bzw. drohenden Behinderung zum Kindergartenjahr 2009/ 2010 einen Kindergartenplatz benötigen. Der LWL hat bereits westfalenweit über eine Pressemitteilung Eltern darauf aufmerksam gemacht, dass sie ihre Ansprüche auf einen Kindergartenplatz so früh wie möglich bereits im Januar und Februar 2009 anmelden, damit die Jugendämter planen können.

Hilfreich ist hierbei, dass viele Jugendämter bereits dazu übergegangen sind, mit den Einrichtungen und weiteren Akteuren vor Ort Planungskonferenzen vor Ort durchzuführen, in denen fachlich fundiert über den Abgleich zwischen Angebot und Nachfrage gesprochen und eine Vermittlung der angemeldeten Kinder gemeinsam erörtert wird.

Eine absolute Planungssicherheit wird es allerdings auch 2009/ 2010 nicht geben.

Zur Gesamthematik der Bedarfsplanung ist diesem Schreiben als Anlage eine kleine Arbeitshilfe beigelegt, die eine Unterstützung und Anregung sein kann.

Das beigelegte Handout zur Bedarfsplanung greift die Rahmenvorgaben aus Politik und Gesetzgebung für die Bedarfsplanung auf und nimmt Bezug auf die vielen seit 2003 in Westfalen-Lippe erprobten Modelle der Umsetzung vor Ort. Es greift auch Fragen auf, die im Verlaufe der Jahre zum Entstehen örtlich passgenauer Systeme geführt haben.



Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

Anregungen, Verbesserungs- und Ergänzungsvorschläge zur Weiterentwicklung der Bedarfsplanung und dieses Handouts nehmen die Verfasser gern entgegen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Klaus-Heinrich Dreyer